

PRESSEMELDUNG

Datum

23.11.2023

Pressekontakt

Michaela Klinkow Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit Tel.: +49 441 50 50 18-80

Einblicke in die Bücherwerkstatt der literarischen und künstlerischen Avantgarde. V.O. Stomps und seine Eremiten-Presse klinkow@lb-oldenburg.de

Die Ausstellung "...heute Nacht fangen wir mit dem Drucken an. Der Verleger, Autor und Schlossherr V.O. Stomps" präsentiert die Landesbibliothek Oldenburg vom 1.12.2023 bis 26.2.2024. Bei der Eröffnung der Ausstellung am Donnerstag, 30.11., 19 Uhr spricht Prof. Dr. Stefan Müller-Doohm, dessen private Sammlung der Eremiten-Presse den Kern der Schau bildet.

Victor Otto Stomps (1897-1970), Schriftsteller und Verleger, gründete nach dem Zweiten Weltkrieg den Verlag Eremiten-Presse, dessen Schwerpunkt in der Förderung junger literarischer Talente in Verbindung mit einer einzigartigen Buchkunst lag. Die Ausstellung in der Landesbibliothek Oldenburg präsentiert erstmals die umfangreiche private Sammlung des Oldenburger Soziologen Stefan Müller-Doohm. Im Fokus stehen Buchproduktionen der 50er und 60er Jahre. Wolfgang Schopf, Leiter des Literaturarchivs der Goethe-Universität Frankfurt a.M., hat die Ausstellung kuratiert.

Stomps, von Freunden und Kollegen meist nur VauO oder V.O. genannt, war ein leidenschaftlicher Verleger. Jedes seiner Bücher, erschienen in kleinster Auflage, birgt literarische und visuelle Überraschungen: Moderne Lyrik und kleine Prosa, illustriert durch Holzschnitte und Grafiken zeitgenössischer Künstler, wurden mit traditioneller Handwerkstechnik auf außergewöhnliche Materialien wie Bütten-, Pack- oder Wellpapier gedruckt.

Die Eremiten-Presse gab später etablierten Autoren ein Forum, darunter H.C. Artmann, Christoph Meckel, Horst Bingel und Uve Schmidt oder Künstler wie Bernhard Jäger, Ali Schindehütte, HAP Grieshaber und Günter Bruno Fuchs, die gemeinsam mit V.O. Stomps das "Schloß Sanssouris", eine Baracke in Stierstadt, einem Vorort von Frankfurt, zur Werkstatt der literarischen und künstlerischen Avantgarde machten.

Die Ausstellung entstand auf Anregung von Prof. Dr. Stefan Müller-Doohm als Kooperation der Landesbibliothek Oldenburg, des Literaturarchivs der Goethe-Universität Frankfurt a.M. und der Karl Jaspers Gesellschaft Oldenburg. Sie wird gefördert durch die Oldenburgische Landschaft.

Adresse

Landesbibliothek Oldenburg Pferdemarkt 15 26121 Oldenburg



»...heute Nacht fangen wir mit dem Drucken an.« Der Verleger, Autor und Schlossherr V.O. Stomps

Ausstellung 1. Dezember 23 – 26. Februar 24 in der Landesbibliothek Oldenburg Öffnungszeiten: Mo – Fr 10-19 Uhr, Sa 9-12 Uhr. Am 25.-26.12. und 1.1. geschlossen. Eintritt frei.

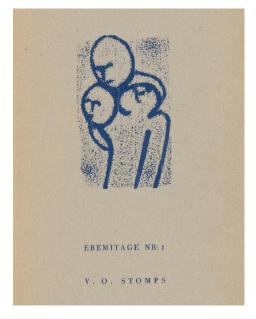
Ausstellungseröffnung am Donnerstag, 30. November 2023, 19 Uhr mit Kurator Dr. Wolfgang Schopf (Literaturarchiv der Goethe-Universität Frankfurt a.M.) und Eröffnungsvortrag von Prof. Dr. Stefan Müller-Doohm (Oldenburg): "Buchkunst im Zeitalter der technischen Reproduzierbarkeit"

Veranstaltung "Victor Otto Stomps als Schriftsteller" am Mittwoch, 17. Januar 2024, 19 Uhr mit Hans Goswin Stomps und dem Verleger Axel Dielmann

Finissage am Montag, 26. Februar 2024, 19 Uhr

mit Lesung des Schriftstellers und früheren Verlegers Michael Krüger aus seinem aktuellen Buch "Verabredung mit Dichtern. Erinnerungen und Begegnungen" Die Teilnahme ist kostenlos.

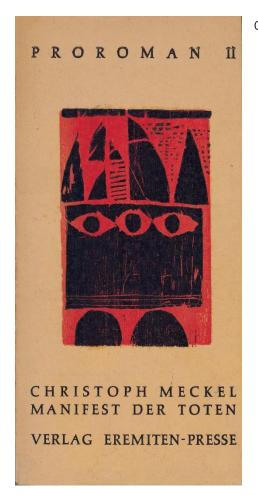
Informationen zum Begleitprogramm unter www.lb-oldenburg.de



V. O. Stomps: Eremitage Nr. 1 (1949)

(alle Fotos: Annika Östreicher, Landesbibliothek Oldenburg)





Christoph Meckel: Manifest der Toten (1960)



Werner Dürrson: Dreizehn Gedichte. Mit Holzschnitten von Klaus Staeck (1965)